

Pressemitteilung

Kreissparkasse Gelnhausen spendet Bildschirme an die Stiftung Kinderzukunft

Gelnhausen, 07. April 2021

Der Umzug der Kreissparkassen Filialen Lieblos und Rothenbergen in das Sparkassen-Dienstleistungszentrum in Rothenbergen machte einiges von der alten Büroausstattung überflüssig. 24 funktionstüchtige Bildschirme spendete das Unternehmen an die Stiftung Kinderzukunft: Die Geräte sollen den Ausbau der digitalen Infrastruktur der stiftungseigenen Kinderdörfer in Bosnien und Herzegowina sowie Rumänien zugute kommen und notleidenden Kindern einen besseren Zugang zu Bildung ermöglichen.

„Gerade in Zeiten von Corona hat das Thema Digitalisierung enorm an Bedeutung gewonnen. Wir freuen uns, wenn wir mit dieser Sachspende die Arbeit der Stiftung unterstützen können“, sagt Horst Wanik, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Gelnhausen und überreicht 24 funktionstüchtige Bildschirme an Vera Berding von der Stiftung Kinderzukunft. Seit vielen Jahren unterstützt das Unternehmen die Arbeit der Stiftung mit Geld- und Sachspenden. „Wir schätzen das Engagement der Sparkasse sehr. Nur mithilfe dieser Unterstützung ist es uns möglich, den Kindern in unseren Kinderdörfern ein sicheres Zuhause zu geben.“ Die Bildschirme finden ihren Einsatz in den Schulungsräumen der Kinderdörfer in Bosnien und Herzegowina sowie Rumänien. Berding bedankt sich bei der Kreissparkasse Gelnhausen: „Nur mit Bildung haben die Kinder die Möglichkeit, der Armut zu entkommen. Sie ist der Schlüssel für ein selbstbestimmtes Leben.“

Stiftung Kinderzukunft: Anerkannte, erfolgreiche Hilfe für Kinder in Not

Seit mehr als 30 Jahren bekämpft die hessische Stiftung Kinderarmut effektiv. Mit eigenen Kinderdörfern sowie Ernährungs- und Bildungsprojekten weltweit gibt sie Kindern, die einen schlechten Start ins Leben hatten, eine Zukunftsperspektive. In den Projekten der Kinderzukunft wachsen Kinder und Jugendliche unter guten Lebens- und Lernbedingungen gesund, geborgen und sicher auf und können

dann als Erwachsene selbstständig ein menschenwürdiges Leben führen. Somit bekämpft die Stiftung Kinderzukunft Armut direkt dort, wo sie entsteht, und leistet gleichzeitig nachhaltige Entwicklungshilfe. Mit kofinanzierten Projekten, die mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und anderen Förderern durchgeführt werden, setzt sich die Kinderzukunft aktiv gegen Kinderarbeit und Menschenhandel ein. Weitere Informationen unter www.kinderzukunft.de.

Vorstandsstab Müller



Horst Wanik, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Gelnhausen, überreicht 24 Bildschirme an Vera Berding von der Stiftung Kinderzukunft.

Für weitere Informationen und Fragen:

Christina Müller
Kreissparkasse Gelnhausen
Vorstandsstab
Barbarossastraße 2
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 825-1011
christina.mueller@sk-gelnhausen.de